



## Anfang Romanprojekt "Krieg"

Liebe Forumsmitglieder,

meinen Stil suche ich noch – ein zweites Buchprojekt, das ich vielleicht bei Gelegenheit einmal vorstellen werde, ist nicht so abgehackt und trocken geschrieben. Ich fand nur die Art und Weise des Schreibens irgendwie passend für einen Roman, der (fast) in der Gegenwart spielt. Und ich dachte mir, daß der Stakkato-Stil die Illusion vermeiden helfe, es handele sich um ein episch ausgreifendes Großwerk.

Zum Hintergrund: Das Ganze ist nicht autobiographisch. Als mit Südosteuropa befaßtem Historiker und in gewissem Sinn auch mit Sicherheitspolitik vertrautem Forscher sind mir Themenbereiche wie Jugoslawien, Krieg und Migration durchaus bekannt. Außerdem verfüge ich über Ortskenntnis, denn in den Gebieten, die beschrieben werden, bin ich gewesen – nicht einmal die Sprache war da ein Hinderungsgrund.

Im weiteren Verlauf spielt der Roman größtenteils nicht in Bosnien, sondern in Deutschland. Und im Verfolg werden auch Personen als Handlungsträger sichtbar.

Aber vielleicht poste ich einfach einmal die folgenden Abschnitte...

Mit vielem Dank für das freundliche Lesen

Mlakva

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).